



EINGEGANGEN

15. Juli 2003

Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten Nordrhein - Westfalen

LÖBF NRW, Postfach 10 10 52 . 45610 Recklinghausen

Dienstgebäude Castroper Str. 30

1. Deutscher Hängeleiterverband
Referat Flugbetrieb
Herrn Björn Klaassen
Postfach 88

83701 Gmund am Tegernsee

Internet <http://www.loebf.nrw.de>
Bearbeiter/in Frau Jaletzke
Telefon 02361 305 -0
Durchwahl 02361 305 -205
Telefax 02361 305 -546
e-mail martina.jaletzke@loebf.nrw.de

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Mein Zeichen	Datum
	28.05.2003	31-6122-PAN-Jal	10.07.2003

Erlaubnisentwurf zu Außenstarts und -landungen mit Hängegleitern und Gleitsegeln gem. § 25 LuftVG im Bereich Haltern am See

Schutzwürdiger Biotop 4208-57

Sehr geehrter Herr Klaassen,

mit Schreiben vom 28.05.03 bitten Sie um Stellungnahme zu dem von Ihnen vorgelegten Erlaubnisentwurf. Bitte entschuldigen Sie die zeitliche Verzögerung.

Bezüglich der Biotopkatasterfläche 4208-57 liegen in meinem Hause keine aktuellen Nachweise des hier zumindest früher vorgekommenen Ortolans vor. Insofern teile ich Ihre Auffassung, dass eine erhebliche Beeinträchtigung des Biotops und der darin lebenden Arten unwahrscheinlich ist.

Aus naturschutzfachlicher Sicht von besonderer Bedeutung ist jedoch das Überfliegungsverbot des Naturschutz- und FFH-Gebietes „Lippeaue“, das in dem vorgelegten Erlaubnisentwurf bereits enthalten ist. Es handelt sich hier um ein Schutzgebiet mit ganzjährig erheblicher ornithologischer Bedeutung insbesondere für Wasservögel. Unter anderem brüten hier verschiedene in Nordrhein-Westfalen gefährdete Entenarten, Zwerg- und Haubentaucher, weiterhin beinhaltet das Gebiet eine Graureiher-Brutkolonie. Das Naturschutzgebiet ist ein überregional bedeutsames Überwinterungsgebiet für eine große Anzahl z. T. hochgradig gefährdeter wassergebundener Vogelarten sowie im Frühjahr und Herbst ein Rastplatz für Zugvögel. Ein Überfliegen des Schutzgebietes würde sich mit großer Wahrscheinlichkeit störend auf das ansonsten relativ störungsarme Gebiet auswirken. Ich möchte daher die Bedeutung des von Ihnen vorgesehenen Überfliegungsverbotes nachdrücklich unterstreichen.

Weitere erhebliche Beeinträchtigungen sind nach den mir vorliegenden Erkenntnissen durch den beschriebenen Flugbetrieb nicht zu erwarten, so dass aus meiner Sicht keine weiteren Auflagen über die bereits im Entwurf enthaltenen hinausgehend erforderlich sind.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in cursive script that reads "Martina Jaletzke". The signature is written in dark ink on a light-colored, textured paper.

(Martina Jaletzke)